

Gespräch mit Eltern eines minderjährigen Schülers wegen 2. Mahnung / Tipps

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 29. November 2022 20:01

Zitat von icke

Das Wichtigste: mach das Gespräch nicht alleine! Der Vater ist dir gegenüber schon aggressiv geworden und hat mit Klage gedroht, da solltest du dich absichern und auf jeden Fall Unterstützung mitnehmen. Konkrete Beispiele solltest du parat haben, vermutlich fragen die Eltern auch danach und dann ist es gut, wenn du sie so klar und sachlich wie möglich benennen kannst. Am besten hast du sie schriftlich (Generell würde ich mir angewöhnen, die Vorfälle regelmäßig schriftlich zu dokumentieren).

Provokationen seitens des Schülers würde ich gar nicht beantworten. Auch seitens der Eltern. Und wenn es eskaliert, darfst du das Gespräch jederzeit abbrechen (überlege dir dafür am besten schon vorab eine Formulierung und übe die).

Also das Gespräch auf jeden Fall schriftlich vorbereiten?

Ich frage mich halt, was da generell auf mich zukommen kann.

Eigentlich wollte mich der stellvertretende Klassenlehrer begleiten, der ist jetzt aber krank. Die Abteilungsleiterin ist außer Haus - da das Gespräch ab 15:15 Uhr stattfindet, hat sicherlich auch kein anderer Kollege "Lust", mich zu begleiten. Ich aber habe - ehrlicherweise - immer mehr Angst. Wobei - was kann schon passieren?

Wann würdest du abbrechen?